



PKNA

PENSIONS KASSE BERNER  
NOTARIAT UND ADVOKATUR

CPNA

CAISSE DE PENSION DES  
ETUDES DE NOTAIRES ET  
D'AVOCATS BERNOIS

## JAHRESBERICHT 2023 DER PENSIONS KASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR

Sehr geehrte Versicherte

Die Jahresrechnung 2023 samt Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage der PENSIONS KASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR (nachfolgend PK NA) und enthält alle zur Beurteilung der Stiftung notwendigen Informationen. Die vollständige Jahresrechnung können Sie auf unserer Internetseite ([www.pkna.ch](http://www.pkna.ch)) einsehen oder ein Exemplar bei der Geschäftsstelle bestellen. Mit diesem 62. Jahresbericht möchten wir Sie zusammengefasst über die wichtigsten Einzelheiten des Abschlusses sowie des Geschäftsganges im vergangenen Jahr informieren.

### A. ÜBERBLICK

Die PK NA offerierte, unverändert zu den Vorjahren, zwei Vorsorgepläne, den Rentenplan und den Sparplan. Im Rentenplan ist das Jahresgehalt nach dem Prinzip des Duoprimats versichert, d.h. die Altersbeiträge werden nach Beitragsprimat angespart, die Risikobeiträge hingegen nach dem Leistungsprimat berechnet und bezahlt. Je nach Höhe der Risikoleistung unterscheidet sich der Rentenplan in Plan Basis, Plan Basis Plus und Plan Bel Etage.

Seit dem 01.01.2011 gibt es zudem den BVG-Plan. Darin wird die gesetzlich vorgeschriebene Minimalversicherung angeboten. Diese Möglichkeit entspricht einem Bedürfnis und stellt eine zusätzliche Flexibilisierung dar, welche auch genutzt wird.

**Risiko- und Sparbeiträge im Rentenplan:** Im Berichtsjahr gab es keine Anpassung bei den Risiko- und Sparbeiträgen. Das versicherbare Jahresgehalt betrug mindestens CHF 22'050 und maximal CHF 294'000.

Es besteht die Möglichkeit, die Senkung des Umwandlungssatzes durch zusätzliche Prämienzahlungen auszugleichen. Nähere Einzelheiten können dem aktuellen Vorsorgereglement entnommen werden.

**Verzinsung:** Aufgrund der finanziellen Lage der Stiftung hat der Stiftungsrat an der Sitzung vom 14.11.2023 aufgrund der zu diesem Zeitpunkt vorliegenden Zahlen entschieden, sämtliche Altersguthaben für das Jahr 2023 mit 3.80% zu verzinsen. Der Zinssatz gilt für die gesamten Altersguthaben (obligatorischer und überobligatorischer Teil). Der vom Bundesrat festgelegte Minimalzins (für die obligatorischen Guthaben) lag im Jahr 2023 unverändert bei 1.00%.

**Versichertenbestand:** Ende 2023 umfasste die PK NA 915 aktive Versicherte (890 Versicherte im Rentenplan, 25 Versicherte im BVG-Plan), 191 Alters- und Hinterbliebenenrentner und 10 Invalidenrentner. Das Verhältnis Aktive zu Rentner ist, im Vergleich zu anderen Vorsorgeeinrichtungen, nach wie vor als sehr positiv zu werten. Aufgrund der Altersstruktur ist zwar damit zu rechnen, dass in den nächsten Jahren vermehrt Personen pensioniert werden, dies sollte aber das positive Verhältnis nicht grundlegend verändern, da die Versicherten häufig das Kapital und nicht eine Rente beziehen.

**Leistungen:** Die Leistungen im Todesfall und im Falle von Invalidität haben sich im Berichtsjahr nicht verändert.

## B. VERMÖGEN

Die UBS Switzerland AG und die Credit Suisse verwalten je zur Hälfte die Wertschriftenanlagen der PK NA. Das verwaltete Vermögen betrug Ende 2023 knapp CHF 250 Mio. und war damit um 6.3% höher als per Ende Vorjahr. Die Nettorendite auf den Wertschriftenanlagen betrug (nach Abzug von Verwaltungskosten, Courtagen etc.) 6.8%.

Die indirekten Immobilienanlagen Schweiz und Ausland umfassen CHF 103.2 Mio. und somit 27.7% des Gesamtvermögens. Die Performance im Jahr 2023 betrug 2.6%.

Die Gesamtrendite der PK NA lag im Jahr 2023 bei 5.5%. Der Deckungsgrad erhöhte sich um 3.74%-Punkte und beträgt per 31.12.2023 120.69%. Die Berechnung der Sollgrösse der Wertschwankungsreserve wurde mit einem Sicherheitsniveau von 98% und über 1 Jahr angewandt (unverändert zum Vorjahr). Die Wertschwankungsreserve ist per 31.12.2023 vollständig dotiert, die PK NA verfügt per 31.12.2023 über freie Mittel in Höhe von CHF 11.2 Mio.

Auf der Passivseite wurden die Grundlagen BVG 2020 (Vorjahr BVG 2020) mit Generationentafeln und ein technischer Zinssatz von 1.75% (unverändert zum Vorjahr) verwendet.

Der Stiftungsrat prüft mit dem PK-Experten regelmässig Optimierungsmöglichkeiten für die PK NA. Im Rahmen von Monitorings überwacht der Stiftungsrat die wichtigen Kennzahlen, um rechtzeitig auf die verschiedenen Parameter Einfluss nehmen zu können, welche für die Erbringung der reglementarischen Leistungen notwendig sind.

Per 01.01.2024 wurden die Risikobeiträge gesenkt und zeigen sich wie folgt:

- Plan Basis 1.50%
- Plan Basis Plus 1.70%
- Plan Bel Etage 1.90%
- BVG-Minimalplan 2.12%

Das ausgearbeitete Beteiligungsmodell gibt dem Stiftungsrat objektive Entscheidungskriterien, wie die Altersguthaben der aktiven Versicherten zu verzinsen sind und unter welchen Umständen die Rentner eine Rentenerhöhung erhalten sollen. Verschiedene technische Parameter bewirken letztlich eine gerechte Verteilung der erwirtschafteten Erträge auf dem Stiftungsvermögen.

Der Stiftungsrat hat an der Sitzung vom 14.11.2023 entschieden, dass per 01.01.2024 die Renten um 2.50% erhöht werden. Diese Rentenerhöhung von 2.50% gilt für folgende Rentner:

- alle Altersrentner, welche bis einschliesslich 30.11.2023 pensioniert wurden,
- die Hinterlassenenrentner, sofern die Rente auf den Tod eines aktiven Versicherten zurückzuführen ist.

Der variable Rentenzuschlag wurde erstmals per 01.07.2022 festgelegt. Der Rentenzuschlag per 01.07.2024 beträgt unverändert 8.0% und somit das Maximum. Massgebend ist der durchschnittliche Deckungsgrad der drei vorgängig abgeschlossenen Geschäftsjahre. Dieser Rentenzuschlag auf der Grundrente gilt für Pensionierungen mit Rentenbeginn zwischen dem 01.07.2024 und dem 01.06.2025 für drei Jahre ab dem Zeitpunkt der Festlegung (bis zum 30.06.2027) und wird dann nach dem gleichen Schema neu festgelegt.

Hinterlassenenleistungen sind variabel, sofern die Altersrente des verstorbenen auch variabel war.

### C. WECHSEL GESCHÄFTSSTELLE

Per 01.01.2024 gab es einen Wechsel bei der Geschäftsstelle der PK NA. Der Wechsel war nötig, da Allianz Pension Services AG die Verwaltung von externen Pensionskassen als Geschäftsmodell aufgegeben hat. Nach Ausschreibung des Mandates und Prüfung diverser Anbieter, hat sich der Stiftungsrat für die Firma **arcasia ag** in Bern als neue Geschäftsstelle der PK NA entschieden. Die Übernahme der Versicherten- und Rentnerdaten ist abgeschlossen und wurde durch die Revisionsstelle geprüft. Ich danke allen Beteiligten für ihren grossen Einsatz damit die Übergabe der Geschäftsstelle im Interesse unserer Versicherten reibungslos erfolgen konnte und freue mich auf die Zusammenarbeit mit den neuen Verantwortlichen.

### D. WEITERE INFORMATIONEN

Im Zusammenhang mit der Strukturreform haben wir die von den Mitgliedern der Stiftungsräte abzugebenden Loyalitätserklärungen überprüft. Im Weiteren haben wir IKS-Grundsätze verabschiedet, welche in regelmässigen IKS-Reportings überprüft werden.

Wir kontrollieren auch regelmässig die von uns abgeschlossenen Verträge mit Aussenstehenden, ob sie nach wie vor dem Markt und unseren Anforderungen entsprechen.

### E. STIFTUNGSRAT

Im Stiftungsrat gab es keine Veränderungen seit dem 01.07.2021.

### F. AUSBLICK

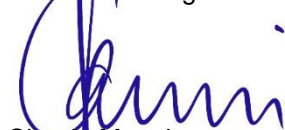
Das Berichtsjahr 2023 hat gezeigt, dass die PK NA mit Unterstützung der beratenden Fachpersonen mit der nötigen Vorsicht geführt wird. Wir setzen gemeinsam alles daran, den Versicherten längerfristig stabile und attraktive Bedingungen für ihre Altersvorsorge zu bieten.

Ich danke unseren Versicherten für ihr Vertrauen und allen Personen, die im Berichtsjahr mitgeholfen haben, die Stiftung zum Nutzen unserer Destinatäre zu führen und zu betreuen. Ein spezieller Dank geht an meine Kolleginnen und Kollegen im Stiftungsrat, an Herrn Dr. Plüss als Experte für die berufliche Vorsorge sowie an die Herren Wytenbach und Engesser von COVASYS AG, Zug, für die kompetente Anlageberatung. Dank gebührt auch allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Allianz Pension Services AG sowie der **arcasia ag** für ihren fachkundigen und geduldigen Einsatz zu Gunsten unserer Versicherten und des Stiftungsrates.

Freundliche Grüsse

**PENSIONSKASSE BERNER NOTARIAT UND ADVOKATUR**

Für den Stiftungsrat:



Claude Monnier  
Stiftungsratspräsident